

Cargo-Bikes bekommen eine eigene Lobby

ANSICHTSSACHE | 18. Juli 2012, 05:30

Bild 1 von 6



foto: mikael colville-andersen,
copenhagenize.com

Am Wochenende um den 14./15. Juli trafen sich mehr als 30 Anbieter von Lastenfahrrädern und Kurierdiensten aus ganz Europa in Cambridge und gründeten die "European Cycle Logistics Federation". Zwei Tage lang diskutierte die neue Lobbygruppe darüber, wie man den umweltfreundlichen Fahrrad-Lastentransport verbessern und fördern kann.

< <

Bild 2 von 6

> >



foto: mikael colville-andersen,
copenhagenize.com

"Gemeinsam können wir die Interessenvertreter davon überzeugen, dass Lastenfahrräder eine praktische Lösung für die Zustellung von Waren in verstopften Innenstädten sind. Mehr Lieferungen durch Cargo-Bikes bedeutet gleichzeitig weniger Lkw in den Innenstädten und damit sicherere und lebenswertere Straßen für Menschen", sagt Rob King, Gründer des Fahrradkurierunternehmens Outspoken Delivery aus Cambridge und Organisator der Veranstaltung.



foto: mikael colville-andersen,
copenhagenize.com

Der neue Verband wurde im Zeichen des EU finanzierten Forschungs- und Implementierungsprojekts "Cycle Logistics" gegründet und setzt sich aus Transportunternehmen und führenden Anbietern von Cargo-Bikes zusammen. Laut einer Untersuchung, die von Cycle Logistics in Auftrag gegeben wurde, kann man 50 Prozent aller leichten Frachten sowie 25 Prozent der Gesamtfrachten auch gut mit einem umweltfreundlichen Lastenrad transportieren.



foto: mikael colville-andersen,
copenhagenize.com

Aktuelle Untersuchungen, wie beispielsweise eine aus dem holländischen Breda, besagen, dass weniger als zehn Prozent der Fracht, die von 1.900 untersuchten Lkw geladen war, auch unbedingt per KFZ transportiert werden müsste. 40 Prozent der Ware bestand sogar nur aus einem Karton. Transport-Lastenräder können Güter bis zu einem Gewicht von 250 Kilogramm transportieren.



foto: mikael colville-andersen,
copenhagenize.com

Das EU-finanzierte Projekt Cycle Logistics läuft noch bis April 2014 in zwölf Ländern. Motorisierte Transportfahrzeuge sollen durch umweltfreundliche Cargo-Bikes für den Warentransport im innerstädtischen Bereich in Europa ersetzt werden.



foto: mikael colville-andersen,
copenhagenize.com

Das Projekt erhält Fördermittel aus dem "Intelligent Energy"-Programm der Europäischen Kommission. Die Mitglieder der European Cycle Logistics Federation wollen sich regelmäßig zum Austausch treffen. (tin, derStandard.at, 17.7.2012)

>> cyclelogistics.eu
>> [European Cyclist's Federation](http://EuropeanCyclist'sFederation)